



VERFÜGUNG

vom 12. Januar 2010

Lindau. Teilrevision kommunale Nutzungsplanung (Art. 5a Abs. 3)

Genehmigung (§ 2 lit. b PBG)

Die Gemeindeversammlung Lindau hat am 10. Dezember 2007 eine Teilrevision der kommunalen Nutzungsplanung festgesetzt. Der Regierungsrat hat mit RRB Nr. 1323 vom 27. August 2008 diesen Beschluss nur teilweise genehmigt. Dagegen wurde beim Verwaltungsgericht Beschwerde eingelegt. Angefochten wurde Dispositiv Ziffer III, welche die Gemeinde zu einer Ergänzung der BZO-Bestimmung Art. 5a Abs. 3 einlädt. Mit Entscheidung VB.2008.00437 vom 26. Februar 2009 wurde die Beschwerde gutgeheissen und damit Dispositiv Ziffer III des erwähnten RRB aufgehoben.

Der von der Gemeindeversammlung Lindau am 10. Dezember 2007 festgesetzte Art. 5a Abs. 3 BZO ist rechtmässig, zweckmässig und angemessen (§ 5 PBG).

Die Baudirektion verfügt:

- I. Der von der Gemeindeversammlung Lindau am 10. Dezember 2007 festgesetzte Art. 5a Abs. 3 der Bau- und Zonenordnung wird genehmigt.
- II. Die Gemeinde Lindau wird eingeladen, Dispositiv Ziffer I gemäss §§ 6 und 89 PBG öffentlich bekannt zu machen.
- III. Mitteilung an den Gemeinderat Lindau (zweifach), an das Verwaltungsgericht (einfach), an die Kanzlei der Baurekurskommissionen (zweifach), an die Ernst Winkler + Partner AG, Bauingenieure, Planer und Geometer, Rikonerstrasse 4, 8307 Effretikon (einfach), sowie an das Amt für Raumordnung und Vermessung (zweifach).

Zürich, den 12. Januar 2010
100048/Oth/Zst

I. A. der Baudirektion
ARV Amt für
Raumordnung und Vermessung